Kinder-Impfung und Lebensschutz - Pressemitteilung 18.08.2024
Pater Rolf Lingen, Goldbrink 2a, 46282 Dorsten, pater-lingen
Das englischsprachige Video "IT'S OK" (Choice42), 4 Min. 45 Sek., gibt es auch mit deutschen Untertiteln als "Lernen Sie die Babys kennen, die zur Herstellung von Impfstoffen verwendet wurden" (Kulturstudio). Zur Erinnerung: Der angebliche Faktenchecker Correctiv verbreitet einen Artikel mit der Überschrift (13.12.2019): "Nein, Zellen von menschlichen Föten und Affen oder Glyphosat sind keine Inhaltsstoffe von Impfungen." Darin heißt es: "Anders als in einem Artikel behauptet, sind Zellen von abgetriebenen Föten und Affen oder Glyphosat nicht Inhaltsstoffe von Impfungen. Es ist richtig, dass Spuren der drei Stoffe darin vorkommen können – in sehr geringen Mengen, die nicht schädlich sind." Zur Richtigstellung: Wenn etwas "nicht enthalten" ist, dann bedeutet das, es auch nicht "in Spuren enthalten ist". Denn auch alles, was "in Spuren enthalten sein kann", muss bei den Inhaltsstoffen angegeben werden. Zur Ehrenrettung von Correctiv ist zuzugeben, dass es dort auch eine Seite gibt "Missbrauch in der katholischen Kirche", in der es aber stattdessen in Wahrheit um die Gruppe des sog. "Zweiten Vatikanischen Konzils" geht. Correctiv bezeichnet den Häretiker Joseph Ratzinger als "Papst Benedikt XVI.", d. h. Correctiv ist sogar bei einem sowohl vollkommen eindeutigen als auch absolut (für das ewige Seelenheil) entscheidenden Thema wie katholische Kirche völlig unglaubwürdig. Außerdem: Bei LinkedIn wurde ein komplettes Nutzerprofil mit sämtlichen - weit über hundert - Beiträgen restlos gelöscht, nachdem der Nutzer auf eine gerichtliche Aussage von Stanley Plotkin hingewiesen hatte über Impfstoffentwicklung mit abgetriebenen Kindern.
Das Video "IT'S OK" widmet sich genau diesem Thema Impfstoffentwicklung mit abgetriebenen Kindern. Mehrere für Impfstoffentwicklung verwendete Zellkulturen / Zelllinien werden genannt. Den Kindern, von denen diese Zellen stammen, werden im Video Namen gegeben; diese Kinder sprechen dann über ihre Abtreibung und die Verwendung ihrer Körperorgane: "IT'S OK". Zu den erwähnten Zellkulturlinien WI-38, MRC-5, HEK-293, PER.C6 und WALVAX-2 gibt es auf der dazugehörigen Internetseite von Choice42 Links für weitere Informationen sowie für Bezugsquellen. Z. B. kostet "WI 38 Cell Line human" von "human lung (fetal)" (menschliche Lunge von einem Fötus) bei Merck derzeit 399 Euro, Lieferzeit ca. zwei Wochen.
Choice42 zitiert auf derselben Video-Seite den Arzt Ian Donald, der angibt, die Sezierungen von WI-38 beim Karolinska Institute gesehen zu haben: (Übers. DeepL:) "Es wurden Experimente an kurz vor der Geburt lebend abgetriebenen Babys durchgeführt, denen nicht einmal die Gnade einer Betäubung zuteil wurde, während sie sich im Todeskampf wanden und schrien, und wenn sie nicht mehr zu gebrauchen waren, wurden sie hingerichtet und als Müll entsorgt." HEK-293 (OK-Video: Joanna, dritter Schwangerschaftsmonat) wurde für Covid-Impfstoffe verwendet. O-Ton Video: "Niemand weiß, wie viele Babys für HEK-293 nötig waren. Aber es waren 293 Experimente. Also waren es eine Menge Babys. Und ohne Schmerzmittel, die würden die Zellen zerstören." Und Bo (WALVAX-2) sagt: »2015 hat China an mir und an acht anderen Babys etwas Neues ausprobiert. Es nennt sich "Wasserbeutel-Abtreibung". Um uns so lange wie möglich am Leben zu erhalten, damit die Organe frisch bleiben.«
In der Bundesrepublik Deutschland ist es strafbar, Menschen im Mutterleib als Menschen zu bezeichnen. Der Lebensschützer Dr. Johannes Lerle wurde zu einem Jahr Gefängnis ohne Bewährung verurteilt. O-Ton der Verurteilung im Berufungsprozess bei Landgericht Nürnberg-Fürth, 8 Ns 404 Js 43127/97: "Der Angeklagte weiß genau, daß der medizinische Eingriff des [Abtreibers] nicht lebende Menschen, sondern Embryonen betrifft. Der Angeklagte hat sich diesbezüglich auch durch einen einschlägigen Kommentar informiert. Ihm ist der Unterschied zwischen einem Embryo und einem lebenden Menschen des weiteren im Eilverfahren von der 17. Zivilkammer des Landgerichts Nürnberg-Fürth klargemacht worden." Gegen welche Krankheit richtet sich "der medizinische Eingriff des Abtreibers"? Da die Menschen im Mutterleib gem. BRD-Definition "nicht lebende Menschen" sind, fragt sich, wie es möglich sein soll, diese "nicht lebende Menschen" bei der Abtreibung dann "so lange wie möglich am Leben zu erhalten". Leider enthält die Verurteilungsschrift weder die Begründung, warum Menschen im Mutterleib "nicht lebende Menschen" sind, noch irgendeine Angabe irgendeiner Quelle für diese Behauptung, etwa den "einschlägigen Kommentar". Und auf die zahlreichen wissenschaftlichen Erklärungen, dass die Entwicklung des Menschen als Individuum mit der Befruchtung beginnt (Prof. Dr. Erich Blechschmidt, Prof. Dr. Klaus-Ulrich Benner, Dr. Philip Whitfield usw.), wird in der Verurteilungsschrift gar nicht eingegangen. Die BRD hat gesprochen - Punkt. Insofern könnte die Verbreitung des OK-Videos auch von der BRD bestraft werden. Nimmt man dagegen nicht die BRD, sondern die Realität als Maßstab, dann fragt sich, mit welchem Recht die Verwendung von Impfstoffen moralisch vertretbar ist. Sicher ist, dass seit Bekanntwerden von WI-38 die Zerstückelung lebender Kinder für weitere Impfstoffe nicht mehr ausgeschlossen werden kann. Und weil diese menschlichen Zellen ("in Spuren") auch in den Impfstoffen selbst enthalten sein können, stellt sich hier die Frage nach Kannibalismus. In jedem Falle ist sowohl diese Impfstoffentwicklung als auch die Impfstoffverwendung bereits moralisch in keiner Weise mehr zu rechtfertigen. Alles basiert auf furchtbarstem Unrecht, und daran darf man keinen Anteil haben.
Es gab und gibt in immer wieder Impfzwänge, z. B. für den Zugang zu bestimmten beruflichen Tätigkeiten. Die Impfpflicht für Soldaten wurde in der Studie des Datenanalysten Tom Lausen bzgl. der angeblichen "Covid-19"-Impfung bei der Bundeswehr untersucht. Namentlich bei der organisierten "Corona-Impfung" wurde verschiedentlich auf die Verwendung von abgetriebenen Kindern speziell für die Covid-Impfstoffe hingewiesen. Die Gruppe des sog. "Zweiten Vatikanischen Konzils" erklärte bereits lange vor "Covid-19", dass die Verwendung solcher Impfstoffe moralisch zulässig sei. Und als die "Corona-Pandemie" nach "Event 201" dann auch noch öffentlich zelebriert wurde, gehörte die Vatikanum-2-Gruppe zu den lautesten Propagandisten der "Covid"-Impfung. Zum Vergleich: Die katholische Kirche hat das gesamte Covid-Narrativ und sämtliche sog. "Corona-Maßnahmen" abgelehnt. Aber die V2-Gruppe hat als ihr wesentliches Merkmal, als ihre eigentliche Existenzgrundlage die Bekämpfung der katholischen Kirche. Edward Jenner war Hochgrad-Freimaurer, und die Freimaurerei gehört zu den aktivsten Impf-Propagandisten. Cf. die Rotary-Challenge von Bill Gates. Jorge Bergoglio ist Rotarier. Die Kinderschänder-Skandale der V2-Gruppe sind mittlerweile wenigstens teilweise bekannt geworden, und speziell Vertuschungsversuche seitens höchster V2-Vertreter werden öffentlich thematisiert. Daraus ergeben sich Fragen zum V2-Menschenbild; Fragen, die dann auch bzgl. der V2-Impfpropaganda von Interesse sein können. Zur Ehrenrettung der BRD und der V2-Gruppe ist zuzugeben, dass sich anscheinend kaum jemand für die angesprochenen Themen Abtreibung und Impfstoffe interessiert. Ganz im Gegenteil: Wer nicht in den allgemeinen Begeisterungsjubel für Impfungen einstimmt, dem droht einiges Ungemach - und die Löschung von Beiträgen resp. ganzer Benutzerkonten ist da noch das geringste. Sowohl Abtreibungen als auch Impfungen sind von der breiten Masse gewollt. Ist das wirklich "OK"?